

Arzneimittelinformation der AG AMTS Nebenwirkungen von oralen Antidiabetika

Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen!

Aus der AG AMTS (ArzneiMittelTherapieSicherheit) möchten wir Ihnen folgende Informationen geben:

Orale Antidiabetika kommen sowohl als Einzelsubstanz wie auch kombiniert oder in Verbindung mit Insulin beim Diabetes mellitus Typ 2 zum Einsatz. Oft werden sie zusammen mit anderen Medikamenten verordnet. Schwerwiegende oder häufige Nebenwirkungen sollten dabei besonders beachtet werden:

Biguanide

- **Metformin** (Glucophage®)
schwerwiegend: Laktatazidose (sehr selten)
häufig: gastrointestinale Nebenwirkungen
Hinweise: Vitamin B12-Mangel durch gestörte Resorption möglich.
Gabe in reduzierter Dosis auch bei Niereninsuffizienz mit eGFR zw. 30-60 möglich.
Keine Gabe bei starker Gewichtsreduktion nach bariatrischer OP
(i.a. erste 6 Monate postoperativ).

Sulfonylharnstoffe (SH)

- **Glibenclamid** (Euglukon®); **Glimepirid** (Amaryl®); **Gliquidon** (Glurenorm®)
schwerwiegend: Hypoglykämie, evt. langanhaltend
-> ggfs. stat. Einweisung, bei Bewusstseinsstörung obligat
- häufig: Hypoglykämie (cave lange Halbwertszeit)
geringe Gewichtszunahme

Glinide

- **Repaglinid** (Novonorm®); **Nateglinid** (Starlix®)
schwerwiegend: Hypoglykämie
häufig: Hypoglykämie (kürzere Halbwertszeit im Vergleich zu SH)
Hinweis: Nur Repaglinid bei einer eGFR < 25 ml/min zu Kassenlasten verordnungsfähig.

Alpha-Glukosidase-Hemmer

- **Arcabose** (Glucobay®)
schwerwiegend: Leberschädigung (sehr selten)
häufig: gastrointestinale Beschwerden (Flatulenz)

Glitazone

- **Pioglitazon** (Actos®)
schwerwiegend: Herzinsuffizienz
häufig: Ödemneigung, Gewichtszunahme, Knochenbrüche
Hinweise: Leberenzym-Anstieg möglich.
Nicht zu Kassenlasten verordnungsfähig.

DPP 4-Hemmer

- **Sitagliptin** (Januvia[®], Xelevia[®]); **Saxagliptin** (Onglyza[®])
 schwerwiegend: nicht bekannt
 häufig: nicht bekannt
 Hinweis: Hypoglykämie in Kombination mit anderen Antidiabetika möglich.

GLP 1-Analoga

- **Exenatide** (Byetta[®], Bydureon[®]); **Liraglutid** (Victosa[®]); **Dulaglutid** (Trulicity[®])
 schwerwiegend: nicht sicher bekannt (fraglich Pankreatitis / Pankreas-Ca., Nierenversagen)
 häufig: gastrointestinale Beschwerden
 Hinweis: Kardiovaskuläres Benefit bei Liraglutid und Dulaglutid

SGLT 2-Hemmer

- **Dapagliflozin** (Forxiga[®]); **Empagliflozin** (Jardiance[®]); **Ertugliflozin** + Sitagliptin (Steglujan[®])
 schwerwiegend: Ketoazidose, auch euglykämisch -> bei Verdacht stat. Einweisung
 Fournier Gangrän (nekrotisierende Fasiitis des Perineums)
 häufig: Genitalmykose, Harnwegsinfekte
 Hinweis: kardiovaskuläres Benefit bei Empagliflozin
 Reduktion von Herzinsuffizienz auch bei Dapagliflozin
 mögliche renoprotektive Effekte
 Dapagliflozin auch für Diabetes mell. Typ 1 zugelassen
Patientenaufklärung: bei Bauchschmerzen (mögliche Ketoazidose) absetzen + kurzfristige ärztliche Kontrolle

HINWEISE: Die Angaben bezüglich Nebenwirkungen und Besonderheiten etc. erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit und entbinden den Verordner nicht von sorgfältiger Indikationsstellung.

Ihre AG AMTS (ArzneiMittelTherapieSicherheit)

Leitung: Herr Schulte am Hülse

Fachreferent: Dr. Demandt, Diabetologe

Mitglieder: Dr. Hinz, Dr. Schwab, Frau Dr. Schwerk, Dr. Steinbach, Dr. Sühning